

Donnerstag, 26. Februar 2026, Mündener Allgemeine / Lokalsport

TISCHTENNIS: Starkes Remis in Odagsen - Mielenhäuser Spitze überzeugt



Sebastian Schütz vom TTSV Mielenhausen Bezirksoberligateam. © Foto: Per Schröter

TTSV Mielenhausen im Dauereinsatz. Auch diesmal waren beide Bezirksmannschaften dabei. Die Hoffnung auf Punktgewinne war gedämpft. Herausgekommen ist ein starkes Remis der Mielenhäuser Ersten in Odagsen und eine unvermeidliche Niederlage der Mielenhäuser Zweiten gegen den Tabellenzweiten der Bezirksklasse West, TSV Brunsen.

■ **Bezirksoberliga**

TSV Odagsen - TTSV Mielenhausen I 8:8. Im Hinspiel gab es eine 5:9-Niederlage für die TTSVer, ohne Chancen in der Spitze, aber auch mit unerwarteten Schwächen im Unteren Paarkreuz. Das sollte nun besser werden. Wieder setzten sich Thomas Zimmermann/Maximilian Franke und Sven Wiesner/Thomas Heede in den Doppeln durch. An der Spitze leisteten nun aber Zimmermann und Franke gegen die übermächtigen Argut und Wenzel (ehemals Oberliga und Verbandsliga) mit sieben Satzgewinnen verbissenen Widerstand. Und dann waren auch die anderen Mielenhäuser hellwach. Wiesner, Sebastian Schütz, Holger Wolf und Heede schafften das scheinbar vorentscheidende 6:3, und nur Wolf musste dabei über die volle Distanz. Deshalb machte man sich bei den Gästen wohl auch keine Sorgen, als es zu Beginn des zweiten Einzeldurchgangs wieder eng wurde (6:5). Dass danach aber auch Schütz und Wiesner beide ihre Spiele verloren, hätte man nicht für möglich gehalten. Aber damit stand es 6:7, und auch nur ein Punktgewinn stand infrage. Thomas Heede hatte nach 2:1-Satzführung ein 15:17 im 4. Satz zu verkraften, schaffte aber das 7:7, und Holger Wolf holte das unbedingt nötige 8:7, wollte man nicht noch leer ausgehen. In vier Sätzen sicherte die überragende TSV-Spitze mit insgesamt sechs Siegen das Remis und schob sich nach dem Sieg in Lenglern, einen Tag später, auf Platz 4. Mielenhäuser Punkte: Zimmermann/Franke, Wiesner/Heede, Schütz, Wiesner, Heede (2), Wolf (2).

■ **Bezirksklasse West**

Überraschend war der Sieg von Markoldendorf (8.) gegen Lauenberg (4.). Zudem machte er für Mielenhausen II die Aufgabe, den Relegationsplatz zu erreichen, nicht gerade leichter. Zudem gab es in Brunsen die erwartete Niederlage.

TSV Brunsen – TTSV Mielenhausen II 8:2. Höhepunkt aus Mielenhäuser Sicht war der 3:2-Erfolg von Kevin Apel/Marko Klippel gegen Gebauer/Gebauer, die zu den stärksten Spielern der Klasse zählen. Und Apel konnte außerdem im ersten Einzel gegen den schwächeren Gebauer gefallen, zumal der nach Ranglistenpunkten weit vor ihm rangiert. Daneben gab es noch eine knappe Dreisatzniederlage von Tim Tulowitzki (6:11, 11:13, 14:16), einen Satzgewinn von Klippel und einen von Bernd Apel aus der 2. Kreisklasse, der für Jörg Brekerbaum einsprang. Mielenhäuser Punkte: Apel/Klippel, K. Apel.